

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 126

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ansländ: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque cantonale vaudoise à Lausanne.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 31. März. Unter der Firma Photos hatsich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 22. März 1900 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation und kommerzielle Verwertung lichtempfindlicher und chemisch präparierter Papiere zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt hunderttausend Franken (Fr. 100,000) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt», in Bern, und ihre Organe: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern; die Direktion, bestehend aus zwei Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Verwaltungsrat und Direktion vertreten die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führt jedes Mitglied der Direktion mit dem andern oder mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind gewählt: als Verwaltungsräte: Wilhelm Fehr, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich V; Hans Stickerberger, Ingenieur, von und in Basel, und Heinrich Müller, von und in Schallhausen, und als Direktoren: Dr. phil. Gustav Schmies, von Mannheim, in Wädenswil, und August Bertschmann, von Bettingen (Basel), in Wädenswil. Geschäftslokal: Hochstrasse 30, Zürich V.

31. März. Folgende Firmen werden infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaften hiemit von Amteswegen gelöscht:
C. A. Meyer & Co in Zürich III (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1899, pag. 1321), Gesellschafter: Carl Anatole Meyer und Gottlieb Ernst Seiler.
Isler & Co in Zürich I (S. H. A. B. vom 8. Juni 1899, pag. 763), Gesellschafter: Gottfried Isler und Hermann Bleuler-Huber.

31. März. Die Firma Alb. & Ad. Schol-Hermann in Zürich III (S. H. A. B. vom 27. Februar 1899, pag. 241) wird hiemit infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Folgende Firmen werden infolge Konkurses über deren Inhaber hiemit von Amteswegen gelöscht:

- 31. März. A. Boller in Zürich II (S. H. A. B. vom 5. Januar 1895, pag. 14).
- 31. März. Ferd. Hotz in Bäretswil, und damit die Prokura Adolf Holz (S. H. A. B. vom 27. Februar 1883, pag. 197).
- 31. März. Rudolf Hirzel in Zürich II (S. H. A. B. vom 13. Oktober 1899, pag. 1293).
- 31. März. H. Scherer, in Zürich III (S. H. A. B. vom 19. Dezember 1898, pag. 1435).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 2. April. Inhaber der Firma H. Hauser in Bern ist Hermann Hauser, von Rudniki (Oesterreich) in Bern. Natur des Geschäfts: Versandhaus für sämtliche Hausbedarfsartikel, Mattenhofstrasse; vom 1. Mai an Lilienstrasse Nr. 20, Mattenbof Bern.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1900. 31. mars. Le chef de la maison Ch. Morel, à Bulle, est Charles Morel, feu Basile, d'Attalens, à Bulle. Genre de commerce: Constructions et réparations mécaniques. Bureau: Route de Morlon, au Bourgat.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

31. mars. Le chef de la maison Rosine Maradan, à Romont, est Rosine Maradan, née Chassot, femme d'Antonin, de Grandsvivaz et Fribourg, domiciliée à Romont. Genre de commerce: Desservance de l'auberge de l'Union dite Bains de la Glâne. Avec le consentement du mari.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1900. 31. März. Die unter der Firma Hess Frères, Filiale Solothurn, in Solothurn bestehende Zweigniederlassung der Firma «Hess Frères» in Biel (S. H. A. B. vom 1. März 1888, Nr. 26, pag. 204) ist erloschen. Die Kollektivgesellschaft «Hess Frères» (Gehbrüder Hess) in Biel (eingetragen im Handelsregister von Biel am 26. Februar 1900 und publiziert im S. H. A. B. vom 1. März 1900, Nr. 75, pag. 303), welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt, hat in Solothurn am 20. Januar 1900 eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Hess Frères Filiale Solothurn. Die Vertretung dieser Zweigniederlassung steht lediglich den Inhabern Salomon Hess-Sriber in Solothurn, Gabriel Hess-Levy in Biel und Emanuel Hess-Rueff in Basel zu. Natur des Geschäfts: Manufakturwaren und Möbelhandlung. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 28.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 30. März. Die Firma C. Memmel-Tripet in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 10. November 1893, pag. 959) ist infolge Verzichtes der Inhaberin

erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Neue Firma, «R. Fischer-Memmel».

30. März. Inhaber der Firma B. Fischer-Memmel in Basel ist Rudolf Fischer-Memmel, von Reinach (Aargau) wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Memmel Tripet» und erteilt Prokura an Clara Fischer geb. Memmel, von Reinach (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäfts: Papeterie und Buchbinderei; Geschäftslokal: Eisengasse 5.

31. März. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Kiefer & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 1. Dezember 1892, pag. 1010) hat sich infolge Todes der unbeschränkt haftenden Teilhaber Alfred Respinger-Kiefer und Witwe Cecile Frey-Kiefer aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «G. Kiefer & Co».

31. März. Georg Kiefer, Witwe Emma Luise von Salis-Kern, und Witwe Emma Respinger-Kiefer, alle von und in Basel, haben unter der Firma G. Kiefer & Co in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1900 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Kiefer & Co» übernimmt. Georg Kiefer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Witwe Emma Luise von Salis-Kern ist Kommanditistin mit dem Betrage von Zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), und Witwe Emma Respinger-Kiefer ist Kommanditistin mit dem Betrage von Hundertfünfundzwanzigttausend Franken (Fr. 125,000). Die Firma erteilt Prokura an Ernst Maulick, von München, Fritz Höfer, von Basel, und Emil Ferdinand Garraux, von Malleray, alle wohnhaft in Basel, in der Weise, dass je zwei derselben die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Natur des Geschäfts: Quincalleriewaren, Glas und Porzellan. Geschäftslokal: Gerbergasse 14 und Freiestrasse 23.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1900. 2. April. Inhaber der Firma Konrad Alder, Metzger, in Teufen, ist Konrad Alder, von Herisau, wohnhaft in Teufen. Natur des Geschäfts: Wirtshaft und Metzgerei. Geschäftslokal: Zum Frohsinn am Stofel.

2. April. Inhaber der Firma Witwe Hörler z. Schützengarten, in Teufen, ist Witwe Katharine Hörler, geb. Nef, von und in Teufen. Natur des Geschäfts: Metzgerei und Gasthausbetrieb. Geschäftslokal: Dorf, zum Schützen-garten.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1900. 2. April. Die Firma J. W. Morath in Aarau (S. H. A. B. 1892, pag. 955) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma W. Morath-Stirnemann in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der erstera übernimmt, ist Wendelin Morath-Stirnemann, von St. Blasien, in Aarau. Natur des Geschäfts: Quincallerie-, Glas-, Steingut-, Krystall-, Porzellan- und Bürstenwaren, Lampen, Uhren etc. Geschäftslokal: Rathausgasse 2.

Bezirk Kilm.

31. März. Die Firma Rud. Hunziker, Fabrt., in Schmidrued (S. H. A. B. 1899, pag. 106), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Robert Hunziker und Heinrich Hunziker, beide von und in Schmidrued, haben unter der Firma Gebrüder Hunziker in Schmidrued eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rud. Hunziker, Fabrt.», übernimmt. Natur des Geschäfts: Mechanische Weberei. Geschäftslokal: Walde.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1900. 30 marzo. La ditta Giuseppe Zocchi, in Taverue (F. u. s. di c. del 19 giugno 1883, n^o 91, pag. 729, e 20 agosto, 1896, n^o 234, pag. 964), viene cancellata in seguito a decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Oron.

1900. 29 mars. La raison Cyprien Thierri, laitier et marchand de fromages, à Carrouge (F. o. s. du c. du 23 décembre 1896), est radice par suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey.

29 mars. Le chef de la maison J. Barbey, à Jongny, est Julien-Henri, fils de Louis Barbey, de Chardonne, domicilié à Jongny. Genre de commerce: Epicerie, mercerie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1900. 30 mars. Le chef de la maison Jean Kummerli-Lees, à Fleurier, est Jean Kummerli-Lees, originaire de Kolliken (Argovie), agrégé à la commune de Fleurier, domicilié en ce dernier lieu. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie en tous genres et commerce de vins. Bureaux: Rue de l'Hôpital 22.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 29 mars. Les suivants: Charles Schulhof, d'origine autrichienne, et Guido Ara, d'origine italienne, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Schulhof et Co une société en commandite qui commencera le 1^{er} avril 1900. Charles Schulhof est seul associé gérant indéfiniment responsable, et Guido Ara associé commanditaire pour une somme de six mille francs (fr. 6000). Genre d'affaires: Commerce d'éponges en gros. Bureau: 7, Rue de Fribourg.

Compte de profits et pertes de la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et ses agences pour l'exercice 1899.

Doit
Charges

(Sauf ratification réglementaire.)

Avoir
Produits

I. Frais d'administration.								
		3,446	40	Indemnités aux membres du conseil général.				
		1,168	95	Traitements du secrétaire et de l'huissier du dit.				
		5,510	—	Indemnités aux membres du comité de surveillance.				
		22,471	55	Indemnités aux membres du conseil d'administration.				
		2,880	—	Indemnités aux suppléants des dits.				
		149,535	—	Appointements et gratifications des employés et sur- numéraires.				
		121,684	91	Commissions aux agents.				
		899	55	Assurance et entretien du bâtiment de la banque.				
		6,000	—	Location.				
		4,880	05	Chauffage, éclairage, service et surveillance.				
		17,974	05	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abon- nements, formulaires, etc.).				
		42,446	39	Ports, dépêches, frais de concordat, frais judiciaires etc.				
		1,650	—	Frais de confection de billets de banque.				
		19,022	75	Frais d'émission de billets de banque.				
899,119	60							
II. Impôts.								
		12,000	—	Impôt fédéral sur billets de banque.				
		72,000	—	Impôt cantonal sur billets de banque.				
		84,068	48	Autres impôts cantonaux.				
		28,472	78	Impôts communaux.				
141,541	26							
III. Intérêts débiteurs.								
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>								
		5,767	75	A comptes de banques d'émission et correspondants.				
		398,056	15	A comptes courants créanciers.				
		20,074	55	A consignations judiciaires.				
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>								
Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme et obligataires):								
		1,335,485	—	Intérêts et coupons payés.				
		91,661	10	Intérêts et coupons échus non perçus.				
		724,082	05	Prorata d'intérêts au 31 décembre 1899.				
		2,151,178	15					
		1,807,521	65	A déduire: Prorata d'intérêts, intérêts et coupons non perçus de l'exercice précédent.				
		5,833	35	<i>c. Sur divers.</i>				
				Escompte bonifié sur billets à ordre.				
1,732,243	46							
IV. Pertes et amortissement.								
		13,546	61	Sur effets escomptés sur la Suisse.				
		4,591	72	" papier commercial.				
		1,859	90	" effets sur l'étranger.				
		16	60	" avances sur nantissement.				
		2,052	90	" créances sans engagement par lettre de change.				
		8,026	95	" comptes courants débiteurs.				
		432,928	70	" effets publics.				
		2,406	45	" propriétés foncières.				
460,429	83							
VI. Bénéfice net.								
				Bénéfice net de l'exercice 1899.				
984,406	51							
I. Produit du compte d'effets de change.								
Effets escomptés sur la Suisse:								
				Intérêts perçus et commissions	613,706.	45		
				Réescompte de l'exercice précédent à 4 1/2 %	58,501.	20		
					702,207.	65		
				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1899 à 4 1/2 %	75,097.	35	627,110	80
Papier commercial:								
				Intérêts perçus, commissions et bénéfice sur les cours	395,792.	55		
				Réescompte de l'exercice précédent à 4 1/4 % et 4 3/4 %	50,173.	50		
					445,966.	05		
				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1899 à 5 1/2 % et 4 3/4 %	62,706.	35	383,259	70
				Avances sur nantissement:				
				Intérêts perçus et commissions	270,092.	90		
				Réescompte de l'exercice précédent à 4 3/4 %	34,472.	85		
					304,565.	75		
				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1899 à 4 %	43,175.	80	261,389	95
				Effets à l'encaissement:				
				Produit d'encaissements, etc.			31,581	97
							1,803,341	92
II. Intérêts créanciers et commissions.								
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>								
				Intérêts débiteurs sur comptes de virements et de chèques			239	07
				Des banques d'émission et correspondants			32,240	59
				Des comptes courants débiteurs			780,992	88
				Des comptes courants créanciers (Commission)			22,865	55
<i>b. Sur autres créances et placements.</i>								
De créances sans engagements par lettre de change:								
				Intérêts et commissions perçus	475,956.	50		
				Réescompte de l'exercice précédent à 4 1/4 %	189,522.	85		
					665,479.	35		
				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1899 à 4 3/4 %	111,235.	—	554,244	35
De placements hypothécaires de toute nature:								
				Intérêts perçus	434,143.	35		
				Intérêts échus et non payés à la fin de l'exercice	110,100.	52		
				Prorata d'intérêts au 31 décembre 1899	210,191.	80		
					764,436.	17		
				A déduire: Prorata d'intérêts, intérêts échus et non payés de l'exercice précédent	291,058.	67	463,381	50
D'effets publics:								
				Bénéfice sur les cours des fonds publics propres	28,384.	20		
				Intérêts perçus sur les fonds publics propres	302,681.	70		
				Intérêts sur titres constituant le fonds de réserve statutaire	118,749.	65		
					449,815.	55		
				Commissions, etc., sur l'achat et la vente pour compte de tiers	25,844.	03	475,659	58
							2,329,623	47
III. Produit des immeubles.								
				De l'ancien bâtiment de la banque	8,748.	—		
				D'autres propriétés foncières	6,178.	17	14,921	17
IV. Droits et indemnités.								
				Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeur, etc.			46,722	94
VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.								
				Sur effets escomptés sur la Suisse	3,694.	35		
				" papier commercial	18,869.	95		
				" effets sur l'étranger	225.	—		
				" comptes courants débiteurs	187.	40		
				" créances sans engagement par lettre de change	174.	46	23,131	15
							3,717,740	65
3,717,740	65							

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale vaudoise pour l'exercice 1899.

Répartition statutaire des bénéfices (article 70 des statuts).

Lorsque le bilan de la banque est définitivement arrêté par le conseil général, il est payé aux actionnaires, si le résultat le permet, un intérêt de 4 %, soit fr. 20 par action.

Le surplus des bénéfices acquis est réparti comme suit:

Si le fonds de réserve est inférieur à un million:

- 48 % aux actionnaires.
- 47 % au fonds de réserve.
- 5 % au personnel de l'établissement.

Si le fonds de réserve est de un million ou plus:

- 80 % aux actionnaires.
- 15 % au fonds de réserve.
- 5 % au personnel de l'établissement.

Si le fonds de réserve est de trois millions ou plus:

- 5 à 10 % au fonds de réserve.
- 5 à 10 % au personnel de l'établissement.
- Le surplus aux actionnaires.

Si le fonds de réserve s'élève à quatre millions:

5 à 10 % au personnel de l'établissement.

Le surplus aux actionnaires.

Les bénéfices de l'exercice 1899 s'élèvent à fr. 984,406. 51

Le conseil général de notre établissement, dans sa séance de mars 1900, a décidé de les répartir comme suit:

Dividende 4 % soit fr. 20 sur 24,000 actions	fr. 480,000. —
Superdividende 2 % soit fr. 10 sur 24,000 actions	" 240,000. —
A la réserve statutaire	" 25,000. —
A la réserve pour l'hôtel de la Banque	" 214,406. 51
Au personnel de l'établissement	" 25,000. —
	fr. 984,406. 51

Bilan annuel

de la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et ses agences

au 31 décembre 1899.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

I. Caisse.							
	4,800,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.				
	11,799	73	Dépôt au bureau central.				
	200,335	—	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.				
	5,012,134	73					
	765,000	—	Eneaisse légale.				
	1,675,000	—	Propres billets (voir annexe n° 1).				
	135,182	80	Billets des autres banques d'émission suisses.				
	1,270	12	Billets étrangers.				
7,588,587	15		Monnaies d'appoint et monnaies étrangères.				
II. Créances à courte échéance.							
			(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)				
	616,255	62	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.				
	2,223,202	79	Correspondants débiteurs.				
	1,190,687	60	Comptes courants entre la banque principale et ses agences.				
			Divers:				
	77,231	89	Coupons.				
	23,892	—	Valeurs en commission.				
	22,790	80	Formules timbrées.				
4,154,060	20	123,914	19				
III. Créances sur effets de change.							
			Effets escomptés sur la Suisse:				
	4,440,892	80	échus dans les 30 jours.				
	3,579,906	75	" entre 31 et 60 "				
	3,115,306	—	" " 61 et 90 "				
	1,325,960	80	" après 90 "				
12,462,065	35						
			Papier commercial:				
			Suisse	Etranger			
	4,562,395	69	échus dans les 30 jours	601,513	55		
	2,905,558	20	" entre 31 et 60 "	40,054	35		
	1,912,256	45	" " 61 et 90 "	161,629	50		
	237,162	70	" après 90 "	11,394	40		
10,431,965	34		9,617,373	04	814,592	30	
			Avances sur nautissement:				
	1,403,150	—	échus dans les 30 jours.				
	1,249,215	—	" entre 31 et 60 "				
	3,020,188	50	" " 61 et 90 "				
	740,850	—	" après 90 "				
6,413,403	50						
30,172,077	66	864,642	97				
			Effets à l'encaissement.				
IV. Autres créances à terme.							
			(Disponibles après 8 jours.)				
	15,298,639	18	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.				
	86,203	65	Comptes courants, créanciers momentanément débiteurs.				
	11,151,303	—	Créances sans engagement par lettre de change, avec garantie.				
	9,196,847	16	Créances hypothécaires de toutes sortes.				
33,790,487	44	3,063,444	45	Divers (Participations).			
			V. Placements à terme indéfini.				
	242,696	—	Actions				
	6,746,375	—	Obligations				
	3,325,000	—	Obligations, constituant le fonds de réserve statutaire				
10,314,071	—						
			Effets publics.				
	860,931	40	Propriétés foncières, non destinées à l'usage de la banque.				
	685,568	40	Liquidations et soldes (en souffrance).				
11,844,920	80	1,332	Divers (Polices d'assurance sur la vie, rachetées).				
			VII. Placements fixes.				
	592,344	40	Immeubles à l'usage de la banque.				
	2,000	—	Mobilier à l'usage de la banque.				
644,344	40	50,000	Divers (Mobilier non destiné à l'usage de la banque).				
			VIII. Comptes d'ordre.				
	320,291	82	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail au compte de profits et pertes).				
93,514,719	47						93,514,719 47

Annexes au bilan annuel de la Banque cantonale vaudoise au 31 décembre 1899.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1899.

	Emission	En caisse	En circulation
2,000 billets de fr. 1000	= fr. 2,000,000	257,000	1,743,000
4,000 " " " 500	= " 2,000,000	199,500	1,800,500
60,000 " " " 100	= " 6,000,000	216,900	5,783,100
40,000 " " " 50	= " 2,000,000	91,600	1,908,400
106,000 billets	= " 12,000,000	765,000	11,235,000

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

L'article 38 des statuts, 2^{me} allinéa, est ainsi conçu:
 „Pour le paiement des sommes excédant fr. 10,000, un avis préalable peut être exigé.“
 Les comptes courants créanciers se répartissent en:

a.	2,450 comptes avec un avoir au-dessous de fr. 10,000	fr. 10,211,226	—
	124 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 10,000, à fr. 10,000 par compte	fr. 1,240,000	—
	12 comptes avec conditions spéciales	fr. 7,100,000	—
	Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 18,551,226	—
b.	186 comptes, avoir au-dessus de fr. 10,000, remboursables éventuellement après 8 jours	fr. 2,050,216	40
	Remboursables dans la règle dans les 8 jours	fr. 20,601,442	40

Annexe n° 2 (Inventaire des titres) voir page 510.

I. Emission de billets.

Billets en circulation	11,235,000	—	
Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)	765,000	—	12,000,000

II. Engagements à courte échéance.

(Remboursables au plus tard dans les 8 jours.)

Comptes de virements et de chèques	47,921	65	
Banques d'émission suisses, comptes créanciers	25,898	80	
Correspondants créanciers	252,995	90	
Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	20,601,442	40	
Comptes courants débiteurs, momentanément créanciers	253,830	80	
Consignations judiciaires (voir annexe n° 4)	883,870	75	
Intérêts et coupons échus et non perçus	91,661	10	
Intérêts et dividendes échus et non encaissés	3,567	—	
Divers:			
Coupons	58,751	05	
Valeurs en commission	17,662	20	
Tantièmes	25,000	—	22,262,001 65

IV. Autres engagements à terme.

(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)

Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) échus ou dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine	13,022,319	76	
Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	26,178,800	—	39,201,119 76

V. Comptes d'ordre.

Réserve pour pertes éventuelles	1,500,000	—	
Récompte sur articles de l'actif (voir détail)	292,214	50	
Prorata d'intérêts sur articles du passif (dans le compte de profits et pertes)	724,082	05	
Bénéfice net de l'exercice 1899	720,000	—	3,286,246 55

VI. Fonds propres.

Capital versé	12,000,000	—	
Fonds de réserve statutaire	3,350,000	—	
Réserve spéciale pour hôtel de la banque (y compris l'allocation de 1899)	1,465,361	51	16,815,351 51

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme
I. Obligations.					Report				
a. Titres constituant le Fonds de réserve statutaire.					105	4 1/2 % Oblig. Vevy-Mont Pélerin	52,500	100	4,872,820
9364	3 1/2 % Oblig. Emprunt fédéral des chemins de fer	3,364,000	95	3,195,800	12	4 % " Banque zurichoise des chemins de fer	12,000	97	52,500
272	3 1/2 % " " vaudois	136,000	95	129,200	28	3 1/2 % " Caisse hypothécaire vaudoise	20,500	91	11,640
				3,325,000	224	3 1/2 % " Caisse hypothécaire Fribourg	112,000	98	18,655
					16	6 % " Fort Wayne Gas	16,000	60	109,760
					72	6 % " Lafayette Gas	72,000	80	45,000
					15	6 % " Loganport Gas	15,000	60	216,000
					5	4 1/4 % " Marais de l'Orbe	5,000	100	45,000
					1600	4 % " Navigation sur le lac Lugano	1,600,000	100	5,000
					189	4 1/2 % " Homi Pasta	189,000	100	1,600,000
					7	5 % " St-Paul Gas Light	7,000	80	189,000
									23,000
									7,196,375
b. Titres à la disposition de la Banque.					II. Actions.				
50	3 % Oblig. allemand	1,100,000	88	109,120	100	Actions Banque de Baden		90	45,000
66	4 % " autriche or	74,000	98	181,800	300	" Eaux de Lausanne		20	30,605
184	3 1/2 % " suisse emprunt 1889	109,000	98	106,820	169	" Glaces de Joux		20	16,900
117	3 % " prussien	1,100,000	88	109,120	250	" Jura-Simplon privilégiées		100	128,000
1000	3 % " russe or 1896	500,000	86	430,000	1744	" Titres divers			26,796
886	3 1/2 % " emprunt vaudois 1888	418,000	95	397,100					342,696
1891	4 % " " 1899	695,500	100	695,500					10,621,375
16	3 1/2 % " Ville de Bienne	8,000	93	7,440					10,764,071
1082	3 1/2 % " Commune du Châtelard	516,000	92	474,720					450,000
210	3 1/2 % " Ville de Zurich 1898	140,000	98	180,200					10,814,071
459	4 1/4 % " Aubonne société électrique	229,500	100	229,500					
800	4 % " Apples-l'Isle	400,000	100	400,000					
2000	4 % " Bière-Apples-Morges	1,000,000	100	1,000,000					
100	4 1/4 % " Central vaudois	100,000	100	100,000					
1000	4 % " Lausanne-Echallens	500,000	100	500,000					
4	4 % " Tramways lausannois	2,000	100	2,000					
				Report					

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Caisse hypothécaire du Canton de Fribourg.

Conversion des cédules 3 1/2 %, séries J et K.

La Caisse hypothécaire dénonce au remboursement pour le **15 octobre 1900**, toutes les cédules 3 1/2 % formant les séries J et K qui portent la date du 15 octobre 1895; le rate d'intérêt couru dès la date du dernier coupon annexé jusqu'au 15 octobre 1900 sera payé au taux du 3 1/2 %, avec le capital sur les titres effectivement remboursés.

L'intérêt de ces cédules cessera de courir dès le 15 octobre 1900, la valeur des coupons non échus qui ne seraient pas joints aux titres sera déduite du montant à payer.

Il en est offert la conversion en cédules 4 % jouissance du 15 avril 1900, aux conditions énoncées dans la circulaire du 26 mars 1900, adressée à chaque déposant dont le nom est inscrit dans les livres de la caisse. Les porteurs de cédules qui ne recevraient pas cette circulaire sont priés de la réclamer.

Les porteurs de cédules des séries sus-indiquées sont invités à faire leur déclaration de conversion et à déposer leurs titres dès ce jour contre récépissé à la Caisse hypothécaire au bureau spécial, qui sera installé dans la salle du rez-de-chaussée, jusqu'au **30 avril 1900**, au plus tard. Passé ce délai les demandes de conversion ne seront plus admises.

Les demandes de conversion seront reçues sans frais à **Berne** chez **MM. von Ernst & Co**, 4, place de l'Ours; à **Lausanne** à la **Banque Cantonale vaudoise**, **MM. C. Carrard & Co**, banquiers, et **MM. Morel-Marcel, Günther & Co**.

Fribourg, le 26 mars 1900.

CAISSE HYPOTHÉCAIRE DU CANTON DE FRIBOURG.

Le directeur: **L. Müller.**

Aktiengesellschaft Kuranstalt Weissbad.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

II. ordentlichen Generalversammlung,

welche **Dienstag, den 17. April 1900**, nachmittags 1 Uhr, im Weissbad stattfindet, eingeladen. (514)

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Die statutarischen.
- 2) Antrag auf Suspendierung des Art. 26 der Statuten.

Rechnungsabschluss und Revisionsbericht liegen vom 9. April an im «Weissbad-Bureau» zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Herren Aktionäre werden ersucht, ihre Stimmkarten mitzubringen.

Weissbad-Appenzell, den 25. März 1900.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Daehler.**

Limmthal-Strassenbahn.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates und unter Hinweis auf Art. 5 und 29 der Gesellschaftsstatuten werden die Herren Aktionäre hiermit aufgefordert, die dritte und letzte Einzahlung von **Vierzig Prozent** auf ihre Aktien à Fr. 500 zu leisten und den dementsprechenden Betrag von

Franken 200 pro Aktie

innert sechs Wochen vom heutigen Tage und spätestens bis 15. Mai 1900 bei dem Bankinstitut:

Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich I, Bahnhofstrasse 44, gegen dessen Empfangschein für Rechnung der Aktiengesellschaft «Limmthal-Strassenbahn» einzuzahlen. Gleichzeitig mit dem Empfangschein, bezw. vom 1. Mai d. J. an werden den Herren Aktionären die definitiven Aktien titel ausgehändigt werden. (545)

Zürich V, den 3. April 1900.

Im Auftrage des Verwaltungsrates:
Die Direktion.

Basel. Steinacher & Rueff Antwerpen.

Telegramm-Adresse: Spedition u. Kommission. Telegramm-Adresse: Spedition Anvers.

Regelmässiger täglicher direkter **Sammeldienst** zu äusserst vorteilhaften Bedingungen bei coulantester Bedienung zwischen **Antwerpen** und **Basel** für Gütertransporte ab Belgien, England, Amerika, Norddeutschland, Dänemark, Skandinavien, Russland etc. (Empfangnahme und Weiterbeförderung auf den Plätzen Antwerpen und Basel wird unter unserer persönlichen Leitung durch unser bestgeschultes, eigenes Personal besorgt.)

Eigener prompter **Sammelverkehr** ab **Hävre** für Kaffee etc. Korrespondenten: die Herren **F. Puthet & Co**, 188, Rue Victor Hugo, **Hävre**. Billigste Preisnotierungen für Ausnahmeartigüter ab **Amsterdam**, **Rotterdam**, **Hamburg** und **Bremen**.

Vorteilhafteste kontraktliche Uebereinkommen mit nur erstklassigen Gesellschaften für **Rheintransporte** ab **belgischen** und **holländischen Häfen**.

Verzollung, Verteilung und Formierung von Sammelwägen aus und nach allen Richtungen.

Billigste Réexpédition von Stückgütern aller Art. Sachgemässe und prompteste Behandlung von Gütern im Veredlungsverkehr. Lagerung.

Preisfragen aus der Schweiz (**nach Basel erbeten**) werden umgehend beantwortet. (232)

St. Gallische Kantonalbank.

Wir geben so lange Konvenienz aus:

4 % Obligationen

auf 3 Jahre fest mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung, in durch 100 teilbaren Beträgen von Fr. 1000 an, auf den Namen oder auf Inhaber lautend.

(1895)

Die Bankdirektion.

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn.) (Zürich)

Drahtzieherei und Verzinnerei.

Leitungsdraht und Kabel für Kraftübertragungen, Beleuchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc. (241)

Gummi- u. Guttaperchawaren-Fabrik.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Elektrolytische Kupferdrähte

von der Compagnie des Etablissements Lazare Weiller in Paris.

Kupferbleche, Kupfer in Banden und Stangen, Messingbleche, Messing in Stangen, Messingdraht liefern prompt ab Lager:

H. Kleinert & Cie. in Biel.

(60)

Stahl und Metalle en gros.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Gosullich-Sitterding.)

(778)

Panzerkassen. Geldschränke.

Fabrik in **Albrieden**.Verkaufs-Dépôts bei Herrn **Anton Waltisbühl**, Bahnhofstr. 46, Zürich und Ecke **Steinenberg-Elisabethenstrasse**, Basel.Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich.**Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich.** — **Telephon Nr. 961, Zürich.**